



Gastvortrag Prof. Dr. Silvia Pool Maag

Ohne Umwege in die Berufslehre: Massnahmen zur Förderung des Direkteinstiegs von Jugendlichen mit Migrationshintergrund

NON-STOP - Direkteinstieg in die Berufsbildung

Jugendliche mit Migrationshintergrund haben seit Jahren Schwierigkeiten, direkt in die Berufsbildung einzumünden. Sie besuchen deshalb oft Brückenangebote (z.B. Berufsvorbereitungsjahr, BVJ, Motivationssemester, SEMO, Praktika) und treten dadurch verzögert in eine Ausbildung ein. Gleichzeitig bleiben im Kanton Zürich jährlich rund zehn Prozent der Lehrstellen unbesetzt. Hier setzt das Projekt „NON-STOP - Direkteinstieg in die Berufsbildung“ an. Es fokussiert die berufliche Integration von Jugendlichen, deren Chancen auf den Direkteinstieg in den Beruf aufgrund schulischer, sozialer oder sprachlicher Schwierigkeiten beeinträchtigt sind. Die Ergebnisse zeigen, dass die im Projekt ergriffenen Massnahmen hilfreich sind, und dass verschiedene Ansatzpunkte den Direkteinstieg fördern. Zusätzlich unterstreicht die Analyse die Bedeutung individueller Berufswahlentscheidungen und den Stellenwert elterlicher und familiärer Unterstützung im Übergangsprozess.

Mittwoch, 14.06.2023, 14:00 bis 15:30 Uhr

FHNW Campus Brugg-Windisch, Raum 5.1A17

Der Vortrag ist öffentlich und kostenlos. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Rückfragen an: Prof. Dr. Markus Neuenschwander, Zentrum Lernen und Sozialisation am Institut Forschung und Entwicklung der PH FHNW, markus.neuenschwander@fhnw.ch